24h-ECMO-Anforderung

Zentrale Rufnummer 0651 208-1771

ANSPRECHPARTNER bei weiteren Fragen

Stefan Leinen
Oberarzt Intensivstation 1E
Leiter ECMO/ECLS Programm

Telefon 0651 208-1907

Dr. med. Thomas Gehrig
Ärztlicher Leiter der Intensivstation 1E
Leitender Oberarzt Kardiologie,
Medizinscher Koordinator des Herzzentrums Trier

Telefon 0651 208-1790

September 2021

KONTAKT

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier
Herzzentrum Trier

Nordallee 1 · 54292 Trier
Telefon 0651 208-2784 · Fax 0651 208-2786
ecmo@bk-trier.de

www. herzzentrum-trier.de

Cardiac Arrest Center

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

Nordallee 1 · 54292 Trier
Telefon 0651 208-0 · **www.bk-trier.de**

Mit Kompetenz und Nächstenliebe im Dienst für die Menschen:
Die Krankenhäuser und Sozialeinrichtungen der BBT-Gruppe

BBT-Gruppe

ECMO / ECLS Programm

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

Herzzentrum Trier
Kardiologie | Herzchirurgie | Rhythmologie

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

seit 2011 steht in der Abteilung für Innere Medizin III des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier die extracorporale Membranoxygenierung (ECMO) zur Unterstützung oder Ersatz der Lungen- und / oder Kreislauffunktion zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr, dass wir unser Leistungsspektrum weiterentwickeln konnten und seit Ende 2020 in der Lage sind, auch kritisch-kranke und nicht mehr transportfähige Patienten durch unser mobiles ECMO-Team vor Ort in Ihrer Klinik mit einer ECMO versorgen zu können.

Prof. Dr. med. Nikos Werner
Chefarzt der Abteilung für Innere Medizin III – Kardiologie und internistische Intensivmedizin, Leiter des Herzzentrums Trier

Wann besteht die Indikation zur ECMO-Anlage?

Indikationen für den Einsatz eines extracorporalen Verfahrens sind u.a.:

Lungenunterstützung (vv-ECMO)

- ARDS unterschiedlicher Genese
- COPD
- Andere Formen des akuten Lungenversagens

Herz- und Kreislaufunterstützung

- Kardiogener Schock infolge eines akuten Myokardinfarktes, Lungenembolie, Myokarditis
- Kardiomyophatie, z. B. postpartum, ischämisch bedingt
- Kreislaufunterstützung nach erfolgreicher Reanimation (Postreanimationserkrankung)
- eCPR (extracorporale kardio-pulmonale Reanimation)
- Erwärmung infolge einer Hypothermie

Wie erfolgt die Kontaktaufnahme und weitere Entscheidung?

Nach Kontaktaufnahme durch die verlegende Klinik über die zentrale Telefonnummer **0651 208-1771**, wird der Fall mit Ihnen telefonisch besprochen und gemeinsam im Sinne des Patienten eine Therapieentscheidung getroffen.

Bei Transportfähigkeit erfolgt die abgestimmte Übernahme des Patienten. Kritisch kranke Patienten mit hohem Transportrisiko, werden nach individueller Abstimmung durch unser mobiles ECMO-Team abgeholt.
Die Implantation und Versorgung erfolgt durch unser interdisziplinäres ECMO-Team und ist bei jedem Patienten eine Einzelfallentscheidung.

Wie geht es weiter?

Nach erfolgter Implantation des Unterstützungssystems (vv-ECMO; va-ECMO) wird der Patient/die Patientin auf unserer Herzzentrums-Intensivstation weiterbetreut. Neben der interdisziplinären Versorgung durch das Herzzentrums-Team (Kardiologie, Herzchirurgie, Rhythmologie, Anästhesie, plus notwendige weitere Fachrichtungen), erfolgt die Betreuung durch spezialisierte ECMO-Pflegefachkräfte und Kardiotechniker/-innen.

Sobald es die klinische Situation wieder zulässt, kann eine Rückverlegung in das zuweisende Krankenhaus erfolgen. Eine enge Abstimmung, Kooperation und Austausch zwischen Zuweiser, Angehörigen und uns ist bei dieser komplexen Therapieform unser wichtigstes Ziel!